

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1911**

46 (28.1.1911) Mittagausgabe







Sauerwurms auf der ganzen Gemartung einheitlich durchzuführen.

Werra, 26. Jan. Der Bezirksrat beschloß in seiner letzte Sitzung auf Grund des Reichsgesetzes über den unlauteren Wettbewerb...

h. Badisch-Rheinfelden (N. Siedingen), 27. Jan. Mit dem Bau der neuen Rheinbrücke wird nunmehr in aller Kürze begonnen werden.

- Rippolingen (N. Waldshut), 27. Jan. Bei der Bürgermeisterwahl wurde der bisherige Bürgermeister Mascher wiedergewählt.

Aus der Residenz.

Karlstraße 28. Januar.

H. Frhr. v. Lüttich, Oberst und Kommandeur des 1. badischen Leibgrenadier-Regiments Nr. 109 wurde mit der Führung der 39. Infanteriebrigade, v. Altrosch, Oberstleutnant im Jäger-Regiment Nr. 80, mit der Führung des 1. bad. Leibgrenadier-Regiments Nr. 109 beauftragt.

Am Grabe des Freiherrn D. v. Cronberg, eines früheren Offiziers und Abkömmlings eines alten hannoverschen Adelsgeschlechtes, der sich auch poetisch betätigte und schon zu einer Zeit, wo dies noch etwas sehr Ungewöhnliches war, gegen die russischen Judenabweisungen und für die Emanzipation der Juden eintrat, wurde hier zur 100. Wiederkehr seines Geburtstages (27. 1. 1811) ein Kranz mit der Aufschrift „Dem Vorkämpfer für Menschenrechte“ niedergelegt.

Die nächste Sitzung des Eisenbahnrats wird Ende Februar stattfinden.

Eine größere Anzahl Studierender des Fortschritts machte heute Vormittag 9.04 Uhr einen wissenschaftlichen Ausflug in die Domänenwälder bei Bruchsal.

Die Witterung ist seit vorgestern mild und unfreundlich geworden. Das Thermometer ist bis auf 6 Grad über Null gestiegen.

Heute, Samstag, findet Vorstellung statt. Morgen, Sonntag, „Zwei Vorstellungen“, Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

Die gegenwärtige Programm nur noch bis inkl. 31. Januar zu sehen ist. Das berühmte Mimodrama „La Banque“ gelangt jeweils abends 9 1/2 Uhr zur Aufführung.

Zwischen den Puffern. Gestern vormittag zwischen 10 und 11 Uhr geriet bei der Firma Stromeher, Kohlen ein gros, beim Rangieren von Eisenbahnwagen der Arbeiter Karl Ludwig Goldenschuh von Teufschneureuth zwischen die Puffer und erlitt schwere innere Verletzungen.

Gestern vormittag kurz vor 12 Uhr stürzte ein 16 Jahre alter Malerlehrling an einem Neubau in der Handelsstraße, infolge Ausgleiten der Leiter, vom zweiten Stock in den Hof, und zog sich einen Knöchelbruch am linken Beine, sowie Kopfverletzungen zu.

Verhaftet wurde ein lediger Metallbrüder aus Nürnberg, der vom Amtsgericht in Stuttgart wegen Diebstahls verfolgt wird.

Bevorstehende Veranstaltungen.

Hansa-Bund. Morgen, Sonntag den 29. Jan., vormittags 10 Uhr wird im Saale des „Friedrichshofs“ hier die diesjährige badische Landesversammlung des Hansabundes stattfinden.

Der heutige Konzertabend des Weimarer Trios, bestehend aus den Herren W. Pögel (Klavier), R. Reich (Violine) u. Carl Friedrich (Violoncello), auf der wir nochmals aufmerksam machen möchten, findet im großen Museumsaal statt.

Militärverein. Der Kostümball am Samstag den 28. d. Mts. im großen Saale der Festhalle, hat gegenüber den Vorjahren einen ganz bedeutenden Vorzug, da er dieses Jahr in der Karnevalszeit stattfindet.

Zu dem Bohème-Ball der Studierenden der Akademie haben, wie uns mitgeteilt wird, nur eingeladene Gäste Zutritt.

Festhallkonzert. Wir weisen auf das im heutigen Inzerat näher bezeichnete Kaiser-Konzert mit dem Anfügen hin, daß die Festhalle mit Galerie bereits nachmittags 1/3 Uhr geöffnet wird.

Vermischtes.

Ilseburg, 27. Jan. (Tel.) Heute früh um 2 Uhr tötete der Arbeiter Weder in angetrunkenem Zustande mit einem Beil seine betagte Frau, seine Schwiegertochter und zwei Enkelkinder im Alter von 1 und 3 Jahren.

Christiansstadt a. Bober, 27. Jan. (Tel.) Im Bett erstickt aufgefunden wurden zwei Zimmerlehrlinge. Sie hatten im Ofen Feuer angelegt, wobei sich Kohlenstaub entwickelte.

Antwerpen, 27. Jan. (Tel.) In einer hiesigen Privatgalerie verbrannten ein Rubens, ein van Dyk und ein Teniers im Gesamtwert von 200 000 Francs.

Letzte Telegramme der „Badischen Presse“.

M. Berlin, 28. Jan. (Privat.) Der neugegründeten Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften sind in den letzten Tagen für weitere rund zwei Millionen Mark Zuwendungen aus Industrie und Handelskreisen zugegangen.

Hamburg, 27. Jan. (Tel.) Der in der gemeinsamen Sitzung des Aufsichtsrates und Vorstandes vorgelegte vorläufige Abschluß für 1910 der Hamburg-Amerika-Paketschiff-Aktiengesellschaft ergibt einen Betriebsgewinn von rund 40 Millionen Mark gegen rund 33 Millionen Mark im Vorjahre.

Paris, 27. Jan. Die Kammer hat mit 438 gegen 70 Stimmen das zweite Zwölfstel des Budgetprojektoriums bewilligt. Der Senat hat ein zweites provisorisches Budgetzwölfstel einstimmig bewilligt.

Brüssel, 27. Jan. Die Erholung der Königin macht weitere Fortschritte, jedoch ist schon kurze Spaziergänge im Garten von Laeken unternommen fann. Infolgedessen wird neuerdings von Reiseplänen der Königin nach Sofia gesprochen.

Madrid, 27. Jan. Der Kabinettschef beabsichtigt infolge der laufenden Verhandlungen mit dem Vatikan eine Ergänzung des Gesandtschaftsgesetzes sowie die Regelung der Frage der Kongregationsgüter vorzunehmen.

London, 27. Jan. Die hiesige Hafenbehörde hat die Pläne zum Ausbau des Hafens von London, der 14 Millionen Pfund Sterling kosten soll, gutgeheißen.

Guayaquil, 27. Jan. 200 peruanische Soldaten haben den Grenzort Chacras in Ecuador angegriffen, drei Equadorianer wurden getötet, acht verwundet.

Eine Rede des Berliner Polizeipräsidenten.

Berlin, 28. Jan. (Privat.) Polizeipräsident von Jagow hielt bei der geliebten Feier des Geburtstages des Kaisers eine Rede, die folgenden bemerkenswerten Wortlaut hatte:

„Bebel sagte i. Jt. in Magdeburg: Der preussische Staat ist ein ganz anderes Ding als jeder andere Staat. Er ist in seiner Art einzig in der Welt. Wenn wir aber einmal diesen Staat in der Gewalt haben, haben wir alles.“

„Wir, das Polizeipräsidium, sind mit der besonderen Aufgabe des unmittelbaren Schutzes der allerhöchsten Person betraut. Möge uns dieses Vertrauensverhältnis ein Ansporn sein für besonders treue Pflichterfüllung!“

Diese Rede des Polizeipräsidenten, die den Versuch macht, den tiefen Eindruck, den die Gerichtsurteile in den Moabit-Prozessen hervorgerufen hat, abzuwischen, wird zu eingehenden Erörterungen führen.

Aus der Republik Portugal.

Lissabon, 27. Jan. Der Minister des Aeußern erklärte den Vertretern der Presse, daß die Lage Portugals in den ersten Wochen des neuen Jahres in politischer und wirtschaftlicher Hinsicht sich weiter gebessert habe.

darüber ausgesprochen, daß der Papst keinen Vertreter in Portugal habe.

Weiterbericht vom Schwarzwald.

Döbel, 28. Jan. 30-40 Zentimeter Schnee, gefroren, 1 Grad Kälte. Stibahn gut, Rodelbahn nach Egasmühle und Herrenals gut.

Unterimatt, 28. Jan. 80-90 cm Matschnee, 1 Grad Kälte, trocken, bewölkt.

Mummelsch, 28. Jan. 80 cm Matschnee, 2 Grad Kälte. Stibahn bis Seebach.

Ruhstein, 28. Jan. 100 Zentimeter Matschnee, 0 Grad. Stibahn und Schlittenbahn ab Dittenhöfen gut.

Zuslucht, 28. Jan. 80 Zentimeter Matschnee, etwas vereist, 2 Grad Kälte. Tagsüber Sonnenschein.

Triberg, 28. Jan. -3 Grad. Wetter veränderlich. Stibahn und Rodelbahn gut. Stiwettläufe.

Schönmald, 27. Jan. 1 Grad Kälte, Schneehöhe ca. 80 Zentimeter. Stibahn gut, Sonnenschein.

Feldberg, 28. Jan. 90 Zentimeter Matschnee, 2 Grad Kälte, Stibahn gut, Morgens verhaselt, tag weid. Wetter prachtvoll Alpenausicht.

Zurtwangen, Wintersportplatz u. Höhenkurort Baden 1050-1150 m ü. d. Meer. 1/4 Stunde vom Bahnhof am Höhenweg Forstheim-Basel. Erstklassiges Stigebäude, direkt beim Haus und Rodelbahn.

Wasserland des Rheins. Konstanz, Hafenpegel. 27. Jan. 2,86 m (26. Jan. 2,86 m).

Schulerinsel, 28. Jan. Morgens 6 Uhr 1,00 m (27. Jan. 1,00 m).

Reh, 28. Jan. Morgens 6 Uhr 2,12 m (27. Jan. 2,03 m).

Maxau, 28. Jan. Morgens 6 Uhr 3,30 m (27. Jan. 3,29 m).

Mannheim, 28. Jan. Morgens 6 Uhr 2,67 m (27. Jan. 2,60 m).

Vergnügungs- und Vereins-Anzeiger.

(Das Nähere bittet man aus dem Inzeratenteil zu ersehen.) Samstag den 28. Januar:

- Apollontheater. 8 Uhr Vorstellung. Artillerieband. 8 1/2 Uhr Generaloberst. in der Kronenhalle. ...

J. Petry Wwe. Goldene Ketten jeder Art Goldene Armbänder Kaiserstr. 102. Tel. 1558.

AMOL EIN IDEALES HAUSMITTEL IST Man wende es an bei Jodias Rheuma Hexenschuss Zahn- und Kopfschmerz Rücken- und Magenschmerzen...

Julius Strauss, Karlsruhe Ball und Karneval Kostüme in größter Auswahl und billigsten Preisen.

Continental Technisch vollendet. Im Gebrauch bewährt. Brüssel 1910: GRAND PRIX. Wanderer-Werke A.-G., Schönbau b. Chemnitz.

Zahn-Grème KALODONT Mundwasser

„Badischen Baugewerks-Zeitung“, Amtliches Organ der Südwestlichen Baugewerks-Berufsgenossenschaften für das Großherzogtum Baden, Hohenzollern und Elsaß-Lothringen, sowie Verbandsorgan des Deutschen Arbeitgeberbundes für das Baugewerbe, Landesverband Baden, und des Landesverbandes Badischer Bau- und Montiermeister, Verlag von Ferdinand Thiergarten in Karlsruhe, Preis pro Halbjahr nur 1 Mark frei zugewendet Probenummern werden auf Wunsch gratis zugesandt, entnehmen wir nachfolgende Artikel von allgemeinem Interesse:

**Die Hygiene bei der Steinmehrarbeit mit Luftdruckwerkzeugen.**

Mit der Absicht, die Wirkung des Luftdruckhammers auf die Gesundheit der damit Arbeitenden festzustellen, besuchte Professor G. Loriga verschiedene italienische Steinmehrwerkstätten, in denen Werkzeuge dieses Typs zur Verwendung gelangen. Die Ergebnisse seiner diesbezüglichen Studien gibt die *Rassegna Mineraria* in zwei Heften dieses Jahr wieder. Prof. Loriga stellte drei Ursachen körperlicher Erschöpfung fest, nämlich Muskelanstrengung, konzentrierte Aufmerksamkeit und das durch die komprimierte Luft erzeugte Geräusch, in welchem sogar das Stoßgeräusch von den Meißeln auf den Stein untergeht. Diese letztere Erschöpfungsurache erachtet denn auch der Arzt für die schwerwiegendste. Nach Ermägung aller in Betracht kommenden Umstände, und durch Vergleich der allgemeinen und lokalen pathologischen Symptome, die er unter Steinmehrandarbeitern, welche mit dem Luftdruckhammer arbeiten, ist Professor Loriga überzeugt, daß der letztere keinerlei Berufskrankheit verursacht und daß alle bisher beobachteten Krankheitserscheinungen auf Erschöpfung der Muskeln und des Nervensystems zurückzuführen sind. Je nach der Natur des einzelnen Arbeiters treten diese Erschöpfungsercheinungen mehr oder weniger stark, sowie auch in verschiedener Form auf. Nach Beobachtungen, die er unter den Steinmehrandarbeitern anstellte, scheint es Prof. Loriga allerdings nicht ausgeschlossen zu sein, daß sich später noch ernstere Leiden zeigen könnten, wie Neuralgie oder ein Muskelkrampf, nach Art des bekannten Schreibkrampfes, für welchen in der Geschwindigkeit, Gleichförmigkeit und Häufigkeit der Muskelkontraktion die Ursache zu suchen wäre. Doch ist dies bis jetzt nichts als Hypothese.

Das Studium der besonderen Bedingungen, unter denen die Steinmehrandarbeit mit Luftdruckwerkzeugen arbeiten, und die Art der pathologischen Erscheinungen, die sich dabei zeigen, weisen schon von selbst auf die Vorsichtsmaßnahmen hin, welche zum Schutze der Gesundheit der Arbeiter zu treffen sind. Als Vorbeugungsmaßregel ist besonders wichtig die Vermeidung jeglicher Ueberanstrengung. Zu diesem Zwecke wäre eine Verkürzung der Arbeitszeit sehr dienlich; ferner müßten die am Luftdruckhammer Arbeitenden zur Abwechslung auch andere Arbeiten bekommen, die weniger Muskelübung oder Aufmerksamkeit erfordert, oder andere Muskeln arbeiten läßt. Die Hammerschläge müßten etwas verlangsamt und an Schwere vermindert werden, was leicht zu erzielen ist, wenn man den Luftdruck nicht über 3 oder höchstens 3½ Atmosphären steigen läßt. Der Stoß, welchen Hammer und Meißel auf den Körper übertragen, wäre durch Einfügung einer elastischen Substanz zwischen Werkzeug und Hand, vielleicht in Form von Handschuhen, Wollstoffstücken usw. zu mildern. Endlich hätte der Einzelne sich nach Möglichkeit gegen das übermäßige Geräusch zu schützen, indem er sich Watte oder Gummi in die Ohren stecke.

Dies sind nach Prof. Logiras Ansicht alle Vorschriften, die bis jetzt ein Arzt mit Bezug auf den Luftdruckhammer zu machen berechtigt ist.

Eine interessante Wahrnehmung kann man jetzt an den mit Trockenbaggern und Pumpen mit elektrischer Kraftübertragung betriebenen Lehmgruben der Firma Ludovici in Jodgrün-Rheingabern machen. Der eine Bagger nimmt den Abhub weg, der aus rötlichem Sand besteht, der zweite den darunter liegenden blauen Lehm. Die Scheidelinie war in früheren Gruben wagrecht, weil der Lehm aus einem stehenden Wasser niedergeschlagen ist. In der neuesten, mehr westlich gelegenen Grube läuft die Trennungslinie im *Zickzack* auf und ab. Dies zeigt an, daß die Firma jetzt die gleichen Lehmgruben ausbeutet, in denen schon die römischen Töpfer von Rheingabern in den ersten christlichen Jahrhunderten ihren Lehm geholt haben. Noch jetzt sieht man im Wald beiderseits der westlich der Bahn ziehenden Römerstraße Lauterburg-Rheingabern-Germersheim die runden Löcher, dazwischen die Berge des rötlichen Aushubs. Gegenwärtig stehen die Löcher voll Wasser, und so mag es in Römerzeiten oft gewesen sein. Man hatte noch nicht die technischen Mittel, die Lehmgruben trocken zu legen und beutete sie aus, solange es ging; bis in ihre ganze Mächtigkeit gelangte man nicht. Auch zwischen den Löchern blieb noch Lehm genug stehen, der mit dem Aushub bedeckt ist. Auf den Jodgrüner Felbern wurden die Gruben durch den ausgeschabenen Sand aufgefüllt und verehnet, und jetzt kommt die moderne Technik und legt ein Profil hindurch, das die einzelnen Römergruben deutlich erkennen läßt, nachdem sie seit Jahrhunderten verschwunden gewesen waren. (S. 60.)

Ein Untergrundbahn-Tunnel für die Münchener Post. Ein interessantes, in München bis jetzt einzig dastehendes Bauwerk ist kürzlich vollendet worden: die Untergrundbahn, die zur Beförderung der Briefsendungen vom Hauptbahnhof zum Zentral-Briefpostamt im Neubau des Verkehrsministeriums bestimmt ist. Ueber die Ausführung des Tunnelbauwerks macht die „Zeitung des Vereins Deutscher Eisenbahnverwaltungen“ folgende Mitteilungen: Der Tunnel führt im Gefälle von 1:24 vom Starnberger Sommerbahnhof unter dem Restaurationspavillon hindurch, senkt sich dann zur Arnulfstraße hinab und erreicht seine größte Tiefenlage von 6,8 m unter Straßenebene an der Unterführung der Seidlstraße. Hier unterfährt er die übereinander gelagerten städtischen Hauptsammelanlässe und verläuft dann in aufsteigender Richtung im Hof des Verkehrsministeriums, wo er seinen Anschluß an die Briefpoststation I findet. Die Ausführung erfolgte als Plattenkanal nach dem System Eschenbrenner, bei welchem gebrauchsfähig hergestellte Einzelteile an der Baustelle nur noch zusammenzufügen sind, so daß eine ebenso solide wie rasche Arbeitsleistung gewährleistet ist. Der Posttunnel hat einen rechteckigen Querschnitt von 2,35 m Breite und 1,8 m Höhe, mit einer kastenförmigen Vertiefung in der Mitte, die das Begehen des Tunnels durch das Personal ermöglicht, während auf den beiderseitigen Bauketten das Gleis für die Schmalspurbahn verlegt ist; die Gesamtlänge beträgt rund 350 m. Die Decke ist aus Eisenbeton nach System Herß hergestellt. Besondere Aufmerksamkeit und Sorgfalt erforderte die Herstellung des Tunnels, die durchweg in offener Bauweise erfolgte, soweit der Kanal unter den Spiegel des Grundwassers hinabführte, da trotz der nur 13 cm starken Eisenbetonwänden eine vollkommene Wasser-

dichtigkeit erreicht werden mußte. Zu diesem Zwecke wurde eine mit elektrischem Antriebe versehene Zentrifugalpumpe eingebaut, die während der Bauzeit bei Tag- und Nachtbetrieb 2500 bis 5000 Liter Wasser in der Minute aus der Baugrube förderte. Die äußeren Kanalwändungen wurden alsdann mit einer dreifachen Papprol-Lage abgedichtet. Der Kanal liegt teilweise bis zu 2,8 m im Grundwasser. Der Betrieb der zweigleisigen Schmalspurbahn erfolgt mittels elektrischer Lokomotiven.

ATK. Dachsteinfabrikation in den Niederlanden. (Nachdr. verb.) Die Dachsteinfabriken treten in den Niederlanden größtenteils nicht als selbständige Betriebe auf, sondern in enger Verbindung mit den Mauerstein- und Kunststeinfabriken. Es werden wie bei uns neben Dachsteinen aus gebranntem Ton Zementdachsteine in umfangreicher Weise hergestellt, und, wie ich einer Mitteilung der „Tonindustrie-Zeitung“ entnehmen, ist auch der Export ziemlich bedeutend. Einer Einfuhr von 7116 Tonnen Dachziegel im Jahre 1908 stand eine Ausfuhr von 25456 Tonnen gegenüber. Davon gingen 17763 Tonnen nach Belgien und 5000 Tonnen nach Deutschland. Man fertigt die Dachziegel in Holland aus fettem Alluvialton und bevorzugt ein Material, das beim Brennen eine schöne rote Farbe ergibt. Am meisten begehrt sind im Handel die als holländische Ziegel oder S-Ziegel bekannten Steine. Diese werden in verschiedenen Glasuren in den Handel gebracht. Die Herstellung der Dachsteine hat sich gleichfalls in den letzten Jahren sehr bedeutend entwickelt. Es gibt ungefähr 110 Dachsteinfabriken in Holland — die Zahl der beschäftigten Arbeiter beträgt etwa 2000. 2000 Arbeiter vermögen mit Hilfe der modernen Maschinen ungeheure Mengen von Dachsteinen zu fabrizieren, und die recht bedeutende Ausfuhr zeigt uns ja, daß diese Industrie weit davon entfernt ist, nur das Ursprungsland in Dachsteinen versorgen zu wollen. Die rege Bautätigkeit in Deutschland und Belgien hat natürlich die Entwicklung der Dachsteinfabriken in den Niederlanden außerordentlich begünstigt.

Zwischen Himmel und Erde. Die Bau-Unternehmung der Rhätischen Bahn hat jetzt, auf der im Bau befindlichen Engadiner Linie *Bevers-Schuls*, oberhalb Zermatt, bei Brail, eine der größten hängenden Brücken fertiggestellt. Es handelt sich um eine Materialbrücke, die von der links am Inn laufenden Landstraße über den Fluß nach der auf der rechten Seite befindlichen Trace der Bahn führt. Diese Brücke hat die ganz beträchtliche Spannung von 160 Metern und über dem Wasserspiegel eine Höhe von 80 Metern. Erbaut wurde sie, wie der „Bund“ berichtet, von dem durch seine kühnen Gerüstbauten beim Filisuter Viadukt und im Sittertobel bei St. Gallen auf der Linie der Bodensee-Loggenburger Bahn bekannt gewordenen Unternehmer *Coray*, einem Bündner. Die Herstellung des Bauwerks war äußerst schwierig und gefährlich. Nachdem man an beiden Ausgangspunkten der Brücke Gerüstköpfe errichtet hatte, wurden diese durch vier starke Seile miteinander verbunden. Nun handelte es sich um die Anbringung der eisernen Hängestäbe an den über der grauen Tiefe schwankenden Seilen. Da kein Arbeiter sich dazu bereit finden wollte, so vollbrachte der Unternehmer diese Arbeit selbst, indem er, nur mit einem Knie an das schwankende Seil geklammert, um beide Hände frei zu haben, über dem Abgrund schwebend die eisernen Hängestäbe an den Tauern befestigte. Danach wurden diese mit hölzernen Querbalken verbunden und so rückte er Stück für Stück vor, bis die ganze Spannung von 160 Metern auf diese Weise überbrückt war.

# Burchard's

# Weisse Woche

bietet in diesem Jahre

## unerreichte Vorteile.

---

## Für Braut-Ausstattungen

hervorragend billig

ca. 10 000 Mtr. **la Madapolame-Stickereien** (St. 4½ Mtr. von 48 S an)

ca. 20 000 Mtr. **Klöppelspitzen** (Hand- und Maschinen-Arbeit)

# 15%

## Rabatt

auf alle regulären Artikel  
(ausgenommen Garne u. Kurzwaren).

1653

ca. 1200 Klöppelecken.

**Badischer Gastwirte-Verband e. V.**  
**Öffentliche Versammlung**  
 über die  
**Anti-Alkoholbewegung**  
 am Dienstag den 31. Januar cr.,  
 nachmittags 2 1/2 Uhr,  
 im Kolosseumsaal zu Karlsruhe, Waldstr. 16.  
 Referent: Herr Direktor W. Schneider von  
 der Süddeutschen Naturweinzentrale  
 deutscher Gastwirte in Freiburg i. B.  
 Freie Diskussion. Sedemann ist freundlichst eingeladen.  
 1880.2.1 Der Vorstand.

**Evangelische Vereinigung der Neu-Stadt.**  
 Wir machen unsere Mitglieder nochmals aufmerksam auf den nächsten  
**Sonntag 29. Januar, abends 8 1/2 Uhr**  
 im Burghof-Saal stattfindenden  
**Familien-Abend**  
 mit Lichtbildervortrag, Musik- und Gesangs-Aufführungen.  
 1823 Der Vorstand.

**Jlichs Zither-Verein Karlsruhe.**  
 Samstag den 28. d. M., abends  
 8 1/2 Uhr, findet im renovierten unteren  
 Saale des „Café Rotbad“ eine  
**Abend-Unterhaltung,**  
 verbunden mit **Konzert**, statt, wozu  
 wir unsere verehrlichen Mitglieder er-  
 gebenst einladen. 1855

**Apollo-Theater.**  
 Marienstr. 16. — Telephon 435.  
 Heute Samstag abend 8 Uhr:  
**Grosse Vorstellung.**  
 Sonntag nachmittag 4 Uhr:  
**Grosse Familien- u. Kinder-Vorstellung**  
 zu ermässigten Preisen.  
 Abends 8 Uhr:  
**Gala-Vorstellung.**  
 In allen Vorstellungen das erstklassige Spezialitäten-Programm,  
 unter anderem 1661

Sisters Petram	Man de Wirth
Carmen Landori	Tokio-Troupe

Sonntag vormittag von 11-1 Uhr: **Frühschoppen-Konzert.**  
 Abends nach den Vorstellungen: **Kabarett.**

**Morgen Sonntag**  
 im 1683  
**Café Bauer**  
 abends von 9 Uhr an bis nachts 1 Uhr  
**Künstler-Konzert**  
 Internationale Musik.  
 Eintritt frei. Hermann Wolff. Eintritt frei.

**Zum Elefanten.**  
 Heute Samstag abds. 8 Uhr, morgen Sonntag von 4 Uhr mittags:  
**KONZERT**  
 ausgeführt vom Salon-Orchester „Apollo“.  
 Eintritt frei! 1656 **Josef Klein.**  
**Restauration „3. Gutenberg“.**  
 Morgen Sonntag den 29. Januar 1911, von 4 bis 11 Uhr abends  
**Konzert**  
 ausgeführt von einer Abteilung der Leib-Dräger-Kapelle.  
 Ilm freundl. Zutpruch bittet 22828 **Kornel Thoma.**

**L. z. Tr.**  
 Montag 30. I. II., 1/9 Uhr  
 Klb. m. Ret.  
**Schwarzwaldverein**  
 (Sekt. Karlsruhe)  
 Sonntag 29. Jan. 1911  
**Ausflug:**  
 I. Oos-Balg-Drei-  
 burgblick-Eber-  
 steinburg-Gerns-  
 bach (M. i. Uhr) R.  
 n. A. Abfahrt 8 1/2 Uhr (P.-Z.)  
 II. Baden (Lichtental)-Fischkultur-  
 Müllental-Gernsbach usw. wie I.  
 Abfahrt 9 1/2 Uhr (P.-Z.)  
 I. und II. anmelden im „Stern“ in  
 Gernsbach.

**Karlsruher**  
**Männerturnverein.**  
 Gut Heil!  
 Samstag den 28. Januar,  
 abends 9 Uhr:  
**Zusammenkunft**  
 im Vereinslokal Moninger.  
 Besprechung wegen des **Ko-  
 stümfestes.** 1645  
 Unsere Mitglieder werden um  
 zahlreiches Erscheinen gebeten.

**Gesangverein Freundschaft**  
 Karlsruhe.  
 Sonntag den 29. Januar,  
 abends 7 Uhr,  
 im Vereinslokal:  
**Humoristische**  
**Abendunterhaltung**  
**Heiratslotterie.**  
 Unsere werten Mitglieder nebst  
 deren Angehörigen laden wir mit  
 dem Bemerkten freundlichst ein, daß  
 für diesen Abend das **Einführ-  
 ungsgeld** aufgehoben ist. 1672  
 Der Vorstand.

**Erster Karlsruher Ruderklub.**  
 (E. V.)  
 Samstag den 28. Januar,  
 abends 9 Uhr,  
 im „Klubhaus“:  
**Klubabend.**  
 Der Vorstand.

**Ruderverein Sturmvogel**  
 Karlsruhe (e. V.).  
 Heute Samstag  
 abends 9 Uhr:  
**Stamm-  
 tisch**  
 im Restaurant  
 „Landsknecht“.  
 Der Vorstand.

**Rheinklub**  
**„Allemania“**  
 Karlsruhe, e. V.  
 (Bootschau in  
 Maxau).  
 Heute Samstag  
 abends 9 Uhr:  
**Biertisch**  
 i. Moninger  
 Sonntag abend:  
**Zusammenkunft im Moninger,**  
 Kapitelsaal, 2. Stock.  
**Skiabteilung.**  
 Sonntag: **Skitour** in den  
 Schwarzwald. Abfahrt 5 1/2 Uhr  
 nach Bühl-Oberalt; ab den Immen-  
 stein-Untermarkt nach d. Uebungs-  
 gebäude auf dem Hundsrüden.  
 Abfahrt üb. Breitenbrönnen-Brand-  
 matt nach Sasbachwälden-Achern.  
 (Tagesproviand mitnehmen.) 1869  
 Der Vorstand.

**Hansa-Bund**  
 für Gewerbe, Handel u. Industrie  
 Am Sonntag den 29. Januar, nachmittags 4 Uhr,  
 findet im großen Saale der „Eintracht“ in Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 30, eine  
**Öffentl. Versammlung**  
 statt, in welcher der Präsident des Hansa-Bundes  
 Herr Geheimer Justizrat Professor Dr. Kieser  
 aus Berlin über das Thema:  
**Der Hansa-Bund u. unsere wirtsch. Zukunft**  
 einen Vortrag halten wird. Alle Mitglieder und Freunde des Hansa-Bundes werden hierzu  
 höflichst eingeladen. Auch Damen sind willkommen. 1443.3.3

**Bayern-Weiß** Verein **Blau**  
 Unter dem Protektorat Sr. Kgl. Hohheit  
 des Prinzen Ludwig von Bayern.  
**Jeden Samstag Vereinsabend**  
 im Lokal Restaurant zum Tyroler  
 Landsleute willkommen.  
 Der Vorstand.

**Beierheimer**  
**Fußball-Verein**  
 e. V.  
 Gegr. 1898.  
 Verein für  
 Bewegungsspiele  
 (Eingeg. Sportpl. am Weiberwald).  
 Sonntag den 29. Januar 1911:  
**Wettspiel auf dem Sportplatz:**  
 IV. M. — Victoria Durlach II.  
 V. M. — S. F. V. V.  
 Beginn 1 Uhr und 1/3 Uhr.  
 II. M. — Germania Durlach II.  
 Abj. 1/2 Uhr Durlachertor.  
 Abends 6 Uhr:  
**Abendunterhaltung**  
 im Lokal.

**Rest. z. Kaiser Friedrich.**  
 Heute Samstag:  
**Schlachttag.**  
 22818 **P. Brückmann.**

**Patentanwalt**  
 Dr. S. Hauser, Strassburg 1. E.  
 Hoher Steg 23. — Tel. 1787  
**Gasherd** mit Brat- u. Warme-  
 raum zu kaufen ge-  
 sucht. Offerten unter Nr. 22478  
 an die Expedition der „Badischen  
 Presse“ erbeten. 22

**Wirtschaft u. Metzgerei**  
 bereits neu, in gutem Betrieb,  
 Stüblanlage u. Laden vorhanden,  
 zu verkaufen.  
 Offerten unter Nr. 22615 an  
 die Exped. der „Bad. Presse“.

**Eleg. Ladeneinrichtung**  
 mit gechl. Spiegeln, Glaschränken,  
 Glasaufzug und 2 Schauenfen-  
 stellungen bill. abzugeben. 1508.2.2  
 Steinstraße 23, Gbhs. 1 Treppe

**Eij. Dokumentenschrank**  
 für 90 M. zu verkaufen. 1525.2.2  
 Kronenstr. 32, Rüdgebäude.

**Maskenkostüme**  
 (Pantoffel und Carmen), sehr schön  
 billig zu verkaufen. 22808  
 Wab. Kapellenstr. 16, 3. Et. 11a.

**Masken-Kostüme**  
 (Luftige Witwe, Indierin)  
 fast neu, mittlere Figur, zu ver-  
 kaufen. 1671  
 Stauffert, Kaiserstraße 113.

**Maskenkostüm (Pierrette), gut**  
 erhalten, zu verkaufen. 22837  
 Göttestraße 26, parterre.  
 Moderner Damenmantel, mitt-  
 lere Figur, billig zu verkaufen.  
 Waisenstraße 37, 4. Stod. 22809  
**1- und 2türiger Schrank**  
 billig zu verkaufen. 22843  
 Kaiserallee 45, 3. Stod.

**Natur und Kunst**  
 Populäre Vorträge  
 zum Besten des Deutschen Frauenvereins vom Roten Kreuz  
 für die Kolonien (Abteilung Karlsruhe).  
 II. Sonntag den 29. Januar 1911, nachmittags 3 1/2—5 Uhr, im  
 grossen Chemischen Auditorium der Technischen Hochschule  
 (Eingang Schulstrasse), Geheimerat Professor Dr. Engler:  
 „Die neueste Entwicklung auf dem Gebiete der Chemie“.  
 (Experimental-Vortrag).  
 III. Sonntag den 5. Februar 1911, nachmittags 3 1/2—5 Uhr,  
 im Chemischen Auditorium der Technischen Hochschule (Ein-  
 gang Schulstrasse). Geh. Hofrat Professor Dr. von Oechel-  
 hauser: „Neue Entdeckungen auf dem Gebiete der orientaltl.  
 Archäologie (Aegypten, Babylonien und Assyrien).“ 1416.2.2  
 Einzelkarten zum Preise von 2 — Mk. im Vorverkauf in  
 den Buchhandlungen von Bielefeld und Müller & Gräß.  
 Der Vorstand der Abteilung Karlsruhe d. Deutschen  
 Frauenvereins vom Roten Kreuz für die Kolonien.

**Residenz-Theater**  
 Waldstraße 30.  
**Programm**  
 Samstag, 28., Sonntag, 29., Montag, 30., Dienstag, 31. Januar.  
 Die Entfaltung. Tragisch.  
 Die verhehlte Erbschaft. Komische Szene.  
 Du nur Du. Tonbild.  
 Kinematographisch illustrierte Zeitung berichtet aus Eng-  
 land, Amerika, Frankreich, Belgien.  
 Fröhchen, der Niggerboy. Humoristisch. In der Haupt-  
 rolle spielt der kleine Abelard, 5 Jahre alt.  
 II. Serie der Weltreise unseres Kronprinzen. Natur-  
 aufnahme.  
 Viehle macht Karriere. Humorvoll.  
 Das bedeutendste kinematographische Ereignis seit  
 Bestehen der Lichtbildkunst. (Siehe Text rüdf. auf dem Progr.)  
**„Abgründe“**, als Gala-Premiere.  
 Glanzvolles kinematographisches Theater-Drama in  
 2 Akten von Urban Gad. — Technische Darstellung:  
 Alfred Lind.  
 In allen Großstädten des Kontinents mit ungeheurem  
 Erfolg aufgeführt. — Vorführungsdauer ca. 1 Stunde.  
 Die bedeutendsten Tagesactungen jeder politischen  
 Richtung widmen dieser theatralischen Schöpfung  
 bewundernde Artikel.  
 Am Samstag, 28., Montag 30., Dienstag, Mittwoch, Don-  
 nerstag, Freitag nur abends am Schluß des von 8 Uhr ab  
 beginnenden Programms und am Sonntag den 29. nur  
 abends von 9 Uhr ab. 1629

**Palmengarten.**  
 Sonntag von 7 Uhr abends ab:  
**Grosses Konzert**  
 im Saal. — Eintritt frei. 1678  
 Wozu ergebenst einladet **Hermann Niess.**

**Restauration z. Grafen Zeppelin.**  
 Morgen Sonntag den 29. Januar von 4—11 Uhr nachts  
**Grosses Konzert**  
 ausgeführt vom Salon-Orchester Orpheus  
 Hierzu ladet höflichst ein **Franz Lorenz.**  
 1626

**Zum Eichbaum,** Waldhor-  
 straße 33.  
 Sonntag den 29. Januar 1911, nachmittags 4 Uhr 11:  
**Großes Karnevals-Konzert**  
 gegeben von der vollständigen Kapelle der „Fidelen Geister“  
 unter persönlicher Leitung ihres Dirigenten **Fred Ressemnal.**  
 Wozu einladet 22838 **Alb. Kohlmann.**





Karlsruhe **W. Boländer** Kaiserstr. 121

Damen- und Herren-Kleiderstoffe, Aussteuer-Artikel, Damen- und Kinderwäsche, Trikotagen, Schürzen, Unterröcke, Gardinen, Teppiche, Linoleum etc.

Unsere jährlich einmal stattfindende

# Weisse Woche

beginnt am Montag den 30. Januar.  
Schluss: Montag den 6. Februar.

Wir bieten darin **aussergewöhnliche Gelegenheiten in allen Lagern** und gewähren ausserdem auf sämtliche Waren einen

**Extra-Rabatt von 10% oder doppelte Marken.**

### Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere liebe, treubesorgte Mutter, Großmutter, Schwiegermutter und Tante

## Frau Emma Barié

Allföwenwirtin

nach kurzem, schwerem Leiden im Alter von 77 Jahren heute früh verschieden ist.

Friedrichstal, 27. Januar 1911.

Im Namen der Hinterbliebenen:

**Arthur Barié**, „zum Löwen“.

Die Beerdigung findet statt am Sonntag den 29. Januar 1911, nachmittags 1 Uhr. 816a

Statt jeder besonderen Anzeige.

### Todes-Anzeige.

Schmerzfüllt teilen wir Freunden und Bekannten mit, daß unser liebes Kind

## Hilda

Donnerstag abend 10 Uhr, im Alter von 10<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Jahren, nach langen, schweren Leiden sanft entschlafen ist. 82853

Die trauernden Eltern und Geschwister:

## Johannes Dittus.

Karlsruhe, 28. Januar 1911.

Beerdigung: Sonntag vormittag 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Trauerhaus: Leisingstr. 51.

Gasherd mit 3 Löchern billig zu verkaufen. 82844  
Derrenstraße 20, 2. St., links.



## Kulmbacher Petzbräu

besitzt ausserordentlich hohen Nährwert, ist ein unübertroffener Labetrunk und wird von Gesunden und Kranken mit Vorliebe getrunken. Das vorzügliche Bier erhielt auf allen beschickten Ausstellungen hohe und höchste Auszeichnungen.

Erhältlich in 1/2 und 1/4 Flaschen

in sämtlichen Filialen des

## Lebensbedürfnisverein (E. G.).

## Trauer-Hüte

Telephon Nr. 1609 grösste Auswahl bei Rabatt-Spar-Verein

## L. Ph. Wilhelm

Karlsruhe Kaiserstrasse 205.

Englischer Crêpe am Stück in vorteilhaften Qualitäten. 18872 Schwarze matte Bänder, Hut- und Armflor. 11.7

## Während der weissen Woche

# 10% Rabatt

auf alle Bekleidungs-Artikel, wie Wäsche, Schuhwaren, Korsetts etc.

Da ich fast ausschliesslich ausgezeichnete Marken-Artikel zu Fabrikpreisen führe, biete Ihnen einen wirklichen Vorteil.

Reformhaus z. Gesundheit L. Neubert  
Karlsruhe, Kaiserstr. 122. 1665



## Ingenieur-Bureau.

für Elektrotechnik, welches die Vertretung einer erstklassigen Mechanik-Fabrik übernehmen möchte, wolle Adresse mit ausführlichen Angaben an die Firma „Nadir“ Fabrik elektrischer Meßinstrumente in Berlin-Wilmersdorf gelangen lassen. 810a



## Großer Sonder-Verkauf

in Kinderwagen, Sportwagen, Korbwaren, Kindermöbeln, modernen Rohrmöbeln u. s. w.

Während der Weissen Woche, bis 6. Februar  
Auf alle Artikel: 1606  
Doppelte Rabattmarken oder 10% Rabatt.  
Auf vorjährige Kinderwagen und Sportwagen 20% Rabatt.  
Erste Neuheiten! — Neu eingetroffen! — Erste Neuheiten!

Ein Waggon Brennabor-Kinderwagen u. Sportwagen  
durch elegante und stabile Ausführung besonders bevorzugt und preiswert in den Preislagen von M. 19.— bis M. 68.—. Reichhaltige Auswahl.

Fr. Riffel, Großh. Waldstr. 40a  
Inh. Friedr. Riffel.  
ältestes Spezialgeschäft. Hauptniederlage der Brennabor-Kinderwagen.  
Katalog gratis. Telephon 2528.

Langjähriger Fachmann sucht klein. Hotel-Restaurant zu pachten und später kaufen. Offerten unter Nr. 1658 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Kinderfißwagen moderner, gebraucht, zu kaufen gesucht. Offerten unter 82833 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Sichere Existenz bietet sich klein. Familie od. Wwe. m. erwachs. Tochter d. Uebernahme eines gutgeh. Geschäfts der Lebensmittelbranche. Erforderl. 2000 M. Offert. u. Nr. 82850 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Bücherei-Verkauf! Gutgehende, in der Besitzabt. ist wegen anderweitigem Unternehmen, billig zu verkaufen. Agenten verbeten. Offerten unter Nr. 82813 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Zu verkaufen: Ein Bett mit Rot und Rohhaar-matratze, sowie Bettzeug u. 1 Tisch. Bürgerstr. 12, Hinterh. 1. 82800

Ausw. Damen-Quartett, Viol. Klav., 2 Viol., Cello, spielt Konzerte u. Välle in Lokalen und Vereinen hier u. auswärts. Maß. Honorar. Offerten unt. Nr. 1681 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Theaterplatz Abonnement A, für mehrere Wochen abzugeben. 1670  
Ettlingerstraße 5a, 1 Treppen hoch.

Zu verkaufen: In Pforzheim ist eine gut eingerichtete Feinmechaniker-Werkstätte mit elektr. Betriebe u. Kundenschaft unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1619 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Herrenrad mit Torp-Freitlauf, fast neu, f. bill. z. verk. 82180  
Falanenstr. 3, 2. St.

Continental-Laufdecke 880x120, neu, billigst abzugeben. 1673  
Hardtstraße 27.

Forterrier, männlich, zu kaufen gesucht. Forholzstr. 36, 2. Stod. 82817

## Verkaufe

1 Posten Ueberzieher, in allen Größen von M. 8 an, sowie schöne Jackenkleider u. Kostüme schöne Damenjaken u. 2 Mh. an auch schöne Ballkleider, sowie auch neue Schuhe zu staunend billigen Preisen abzugeben. 1678  
Scheffelstraße 64, Laden.

## la. Kartoffeln

vom Sandboden (Norddeutschland) 3.1 empfiehlt 1668  
ab Lager N. 8.80, frei Keller N. 4.10  
Otto Steinbach  
Karl-Wilhelmstr. 49. Teleph. 2110.

Herren-Fahrrad, wie neu, (Torp.), f. bill. zu verkaufen. 82840  
Gerwigstr. 6, 4. St. r.

## Neu! Neu! Für Hausfrauen! Emaille-Retter

Universalkitt (patentamtlich geschützt) ist das beste Mittel zum Reparieren von durchlöcher. od. durchgebrannt. Emaille-Geschir. Waschtischen u. sowie Glas-, Marmor-, Porzellan- und Steinzeug-Gegenständen u. s. w. Preis nur 30 Pfg. pro Paket. Es verläumt keine Hausfrau einen Versuch mit dem vorzüglich bewährten Emaille-Retter zu machen. NB. Nicht mit flüssigem oder ähnlichem Kitt zu verwechseln, denn Emaille-Retter ist feuer- und wasserfest. Zu haben: Kaiserstraße 79, 3. Stod. Hausierer und Viehwärter veräußer gesucht. 82840

## Rodelschlitten

lenbar, m. Saube, für 3 Personen (Art Bobsleigh) zu verkaufen. 82840  
Räberses Hotel Zug.



# Propaganda-Tage

von Samstag den 28. Januar bis Samstag den 4. Februar.

Sämtliche Herren-Anzüge Paletots Ulster	24.-	bis zum Verkaufspreis von M 32.-	Sämtliche Jünglings-Anzüge Paletots Ulster	17.-	bis zum Verkaufspreis von M 23.-
Sämtliche Herren-Anzüge Paletots Ulster	32.-	bis zum Verkaufspreis von M 42.-	Sämtliche Jünglings-Anzüge Paletots Ulster	23.-	bis zum Verkaufspreis von M 32.-
Sämtliche Herren-Anzüge Paletots Ulster	40.-	bis zum Verkaufspreis von M 55.-	Sämtliche Jünglings-Anzüge Paletots Ulster	31.-	bis zum Verkaufspreis von M 40.-
Sämtliche Herren-Anzüge Paletots Ulster	48.-	bis zum Verkaufspreis von M 70.-	Sämtliche Jünglings-Anzüge Paletots Ulster	39.-	bis zum Verkaufspreis von M 52.-
Sämtliche Herren-Loden-Joppen	bis zum Verkaufspreis von M 8.50		Sämtliche Herren-Loden-Joppen	jetzt M 5 <sup>00</sup> 7 <sup>50</sup> 12 <sup>50</sup> 16 <sup>50</sup>	

## Die Mass-Abteilung

liefert in bekannt hervorragender Ausführung, bei Verwendung erstklassiger Qualitäten, unter Garantie für tadellosen Sitz und Chic:

### Sacco-Anzüge

aus sämtlichen vorrätigen deutschen Stoffen zu M 70<sup>00</sup> netto  
aus sämtlichen vorrätigen engl. Stoffen zu M 78<sup>00</sup> netto

### Demi-Paletots

aus sämtlichen vorrätigen deutschen Stoffen zu M 60<sup>00</sup> netto  
aus sämtlichen vorrätigen engl. Stoffen zu M 68<sup>00</sup> netto

Diese Propaganda-Tage hat die Firma arrangiert, um ihrer w. Kundschaft erneut Gelegenheit zu geben, tadellose, gute u. beste Qualitäten zu fabelhaft billigen Preisen zu erwerben und ferner auch, um für die ganz kolossalen Neueingänge an Frühjahrsware Platz zu schaffen.

# N. Breitbarth

Ecke Kaiser- und Herrenstraße.

## Tanzkurses

Beginn eines neuen guten  
Dienstag d. 31. Januar 1911, im Gasthaus „zur Rose“ (am Kaiserplatz).  
Geht Anmeldungen im genannten Lokal oder in meiner Wohnung Reisingstr. 78, IV, erb.  
Um geeigneten Zuspruch bittet  
Richard Gerdon, Tanzlehrer.  
NB. Unterrichtsstunden finden jeweils Dienstag und Freitag, abends 7/9 Uhr statt. 22509.3.3

### Etwas angetrübte

Damenhemden m. Spitze v. 90 s an  
Damenhosen „90 s an  
Anstandsrobe m. Volants „150 s an  
farb. Damenhosen von 125 s an  
Nur Wilhelmstraße 34  
1 Treppe, r. 1547\*

## Damen

finden bistr. Aufnahm- u. gewöhnlich. Plätze bei E. Stecher, Schützenstr. 79, 2. Et.

## Prima Dürrfleisch

ff. geräucherte  
Kammripp und Rippenspeer  
Wiener- u. Frankfurter-Wurstchen  
sowie  
Delikatess-Filder-Sauerkraut  
ist wieder 515.8.7  
in allen Filialen erhältlich.

## Gebrüder Hensel

Grossh. Hofliefer.

## Hochrentables Haus

in Karlsruhe gegen ein kleineres Haus auf dem Land zu verkaufen. Offerten bef. unter Nr. 867 die Expedition der „Bad. Presse“. 4.3

## Sagen-Zelle kauft

zu höchsten Tagespreisen 2814.8.7  
W. Kleinberger, Schwannenstr. 11.

## Kaufe

fortwährend einzelne Möbel aller Art, sowie ganze Saalhaltungen zu hohen Preisen. 21584  
D. Gutmann, Rudolfstraße 12.

## Wichtig für Brautleute.

Schlafzimmereinrichtung, engl. eichen, bestehend in 2 Bettstellen, 2 Nachttische mit Marmorplatte, Spiegelschrank, 1 Waschtommode mit Marmorplatte, Nischeinlage und Spiegelaufsatz, alles neu, sportbillig zu verkaufen. 1608.2.2  
Wie wiederlehrende Gelegenheit.  
J. Madlener, Ruppurrerstr. 20.

## Engl. Schlafzimmer.

buntel poliert, bestehend aus 2 Bettstellen, 1 Nachttisch mit Marmor, 1 Spiegelschrank, 2 Stühle, 1 Waschtommode m. Marmor, 1 Spiegelaufsatz, für 200 Mk. zu verk. 1524.2.2  
Kronenstr. 32, Rüdgebäude.

## Buffet,

eichen, prima Arbeit, sofort billig zu verkaufen. 1609.2.2  
Ruppurrerstr. 20.

## Fahrrad,

Grüner, gut erhalten, mit Freilauf, billig zu verkaufen. 1617.2.2  
Dauglasstraße 4, part.

## Ballgarderoben

1602.2.1  
aller Art, Ballschuhe, Federnfächer, Handschuhe, Shawls etc, färbt u. reinigt in kürzester Frist

Färberei und chem. Waschanstalt  
vorm. Ed. Printz Akt.-Ges.  
Kaiserstraße 65, 193, 245,  
Kaiserallee 31, Erbprinzenstraße 10,  
Ludwig-Wilhelmstraße 11, Schützenstraße 8,  
Werderstraße 35 — Telephon Nr. 63.



## Eheringe

nach Gewicht, fagenlos, in 8-, 14- u. 18-kar. Gold, jede Fassung auf Lager, per Paar von 12 Mk. an empfiehlt 1631

Chr. Fränkle Goldschmied  
Karlsruhe, Kaiser-Passage 7a.

Filialen in Karlsruhe.  
Pfannkuch & Co. G.m.b.H.  
Specialhaus für Lebensmittel  
Ca 50 eigene Geschäfte in Baden und Württemberg.

# Kaffee!

Stehabern einer guten Tasse Kaffee empfehlen wir als besonders preiswert — garantiert rein schmeckend — unseren

## Sirocco oder Glutluft-Kaffee

aus eigener Rösterei mit elektr. Betrieb:  
1/2 Pfund-Paket 70 und 80 Pfg.

## Tee

Pfd. von 1.20  
und 1.40 an  
in verschied. Packungen von 1/10 Pfund an.  
Probepakete 10 Pfg.

## Kakao

garantiert rein  
Pfd. von 75 Pfg. an  
in verschied. Packungen von 1/10 Pfund an.  
Probepakete 10 und 20

## Malz-Kaffee

eigene Packung, beste Qualität.  
1/2 Pfund-Paket 24 Pfg.  
1/2 Pfund-Paket 12 Pfg.  
Bitte vergleichen Sie diese Qualität mit den bekannten teuren Markenpackungen.

## Tafel-Würfelzucker

das Netto 5 Pfund-Paket M. 1.20  
offen Pfd. 24 Pfg. 849.8.3

## Beamte, Private

erhalten gegen monatl.  
Ratenzahlungen von realer Firma Damen- und Herrenkonfektion, Anzüge nach Maß, Damen- und Herrenstoffe, Gardinen, sämtl. Aussteuerartikel etc. Kein Abzahlungsgehalt. Discretion. Geht. Offerten unter Nr. 1373 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

## „Börsen-Wacht“

Wer über die internationalen Börsen und die an denselben gehandelten Werte sachgemäß orientiert zu werden wünscht, lese die interessante Leitartikel, Umfangreicher Briefkasten mit lehrreichem Inhalt.  
Man verlange Probenummern gratis und franko bei der Expedition Berlin W. 8, Charlottenstr. 55 f. 733a.2.3









# Carl Schöpf Marktplatz.

Doppelte Rabattmarken

oder  
**10% Barabzug 10%**

auf sämtliche

Weisswaren  
Damen- und Kinder-Wäsche  
Aussteuer-Artikel  
Kleiderstoffe  
Blusenstoffe  
Flanelle, Unterrockstoffe  
Baumwollwaren  
Fertige Schürzen  
Herren- u. Knaben-Anzugstoffe  
etc. etc.

Schwarze, weiße und farbige Kleiderstoffe für Konfirmation u. Kommunion solide modernste Webarten, extra vorteilhafte Posten.

Beginn : Montag 30. Jan.

## Sonder-Verkauf

Schluss : Montag 6. Febr.

# Weisse Woche.

Mein diesjähriger, mit besonderer Sorgfalt vorbereiteter und aussergewöhnlich vorteilhafter, **hervorragend niedrigen Angeboten** ausgestatteter „Sonder-Verkauf“ bietet besonders in Anbetracht der anhaltenden Preissteigerungen aller wollenen, baumwollenen und leinenen Gewebe beste und billigste Kaufgelegenheit und kann zur reichlichsten Deckung des in absehbarer Zeit vorliegenden Bedarfs nicht genug empfohlen werden. Rechtzeitig bewerkstelligte, grosse Abschlüsse in nur erprobten soliden Fabrikaten bürgen für richtigen Einkauf.

In

## Damen- und Kinder-Konfektion

ist die Auswahl sehr gross und die

**Preise ganz bedeutend herabgesetzt.**

1652

Jede Besichtigung ist lohnend und unverbindlich.

Bin an das Telephonnetz angeschlossen unter  
**Nr. 1940** 1230.3.2  
Kaiserstr. 183. Zahnarzt Loeb.

**Tanz-Lehrinstitut**  
Jos. Braunagel, Nowacksanlage 1, II  
Einzel-Unterricht, Nachmittags- und Abendkurse.  
Anmeldungen: 16967  
Von 11 bis 2 und 5 bis 8 Uhr. Sonntags nur von 11 bis 2 Uhr.  
Beginn neuer Kurse.

**Grosser Sonder-Verkauf**  
vom 30. Januar bis einschliesslich 6. Februar.  
Die zum Verkauf gelangenden Waren sind im Preise besonders herabgesetzt, ausserdem gebe für diese Zeit noch einen

**Extra-Rabatt von 10 Prozent in bar.**  
Kochherde, emailliert und lackiert, 10 Prozent.  
Oefen aller Art 10 Prozent.  
Alle Sorten Koch- und Küchen-Geschirre 10%  
wie: Emaille, Eisen, Kupfer, Messing und Aluminium  
**Gaskocher und Herde 20%.**  
Lampen, Badewannen, Holzwaren, Bestecke, Löffel, Vorleger, Fleischhackmaschinen, Buttermaschinen, Wasch-, Wring- u. Mang-Maschinen, Messerputz-Maschinen, Glühkörper, Zylinder, Dichte, Glas, Porzellan, Steingut etc. etc., Markt-taschen, Schuh- und Akten- 10% Rabatt.  
Besonders günstige Kaufgelegenheit für Brautleute und Gastwirte.  
Reichhaltiges Lager — nur Primawaren.  
**Ernst Marx,**  
Herd-, Ofen- und Haushaltungs-Geschäft,  
Luisenstrasse 45. 1639.2.1

**Prima Leder-Aepfel**  
saftig und gut im Geschmack, sind frisch Mk. 1.50 frei  
eingetroffen und offerierte 10 Pfund Haus.  
Franz. Blumentohl, Drangen. 28247  
**Eier- und Früchtehaus „zur billigen Quelle“**  
Schüßlenstrasse 19. Wehrum. Telephon 1947.  
**Zu verkaufen:**  
Einige gebrauchte Automobile  
zwei- u. vier- u. fünf- u. sechswägen  
bestens hergerichtet, preiswert zu  
verkaufen. 2835.6.6  
Ingenieur Nachbauer,  
Karlsruhe, Kriegsstrasse 180.

**Zuschnide- und Nähkurse**  
beginnen jeden Monat am 1. u. 16. (Schülerinnen arbeiten für sich)  
Johanna Weber,  
Privat-Zuschnide- u. Nähkurse,  
Gerrenstrasse 33. (siehe Referenz.)  
Dabei werden elegante u. einfache Kostüme u. Accessoires zur tadellosten Anfertigung angenommen. 1288.14.3

**Tücht. Schneiderin** empfiehlt sich im Anfertigen sämtl. Damen- u. Kinderkleider. Waldhornstr. 55, 4. St. l.

**Büro für Heiraten**  
Sireng reell. Große Erfolge. Grosse Schützenstrasse 50, 1 Trepp. 115.

**Heirat.**  
Ein Wittwer mit 4 Kinder, Etabli- mähiger Eisenbahnmangel, wünscht mit einem katholischen Fräulein oder Witwe ohne Kinder, womöglich nicht unter 30 Jahren in Verbindung zu treten. Es wird hauptsächlich auf Häuslichkeit u. gut. Behandlung der Kinder gesehen. Ernst gemeinte Anträge wolle man richten unter Angabe der näheren Verhältnisse u. Nr. 2787 a. d. Gr. d. „Bad. Presse.“  
**Heirat.**  
Serjeant, 27 Jahr alt, evang., (Bad.) wünscht mit einem jungen Fräulein, evang., zwecks Heirat in Verb. zu treten. (Verm. erwünscht). Offerten unter 11114 J. R. Postl. Rastatt. 756a

**Verloren!**  
wurde gestern vom Mühlburger Tor durch Kaiserstrasse, Waldhornstrasse zum Schlossplatz (zur Parade) eine goldene Damenuhr mit eingrav. Namen u. Jahreszahl. Abzug. geg. Belohnung Abhandl. Nr. 21 II, links.

**Verloren!**  
wurde Donnerstag abend ein hundert leibener Schal (Liberty). Abzugeben gegen Belohnung Auguststr. 18, 4. Stod, r. 22780

**Hund verlaufen**  
Schwauzer (Wesfer und Salz) auf den Namen Peter hörend. Abzugeben Wirtschaft zum Lamm, K. Mühlburg. 22777

**Eis. Tische u. Stühle**  
rund und vieredig, billig abzugeben. Sordstrasse Nr. 27.

Mein diesjähriger am 29. Januar beginnender  
**Sonder-Verkauf**  
in  
Kinderwagen, Fahrstühlchen, Kinder- u. Rohrmöbel, sowie Korbwaren

bietet in allen Abteilungen ganz besonders große Vorteile. Sämtliche Artikel sind im Preise um 15—25% herabgesetzt. Außerdem gewähre ich noch einen

**Extra-Rabatt von 10% od. dopp. Rabattmarken.**

Es kommen unter anderem zum Verkauf:  
Vittoriawagen mit feinen Rohrförben u. Porzellangriff zu **M 15.50, 17.—, 20.50**  
Elegante Rohrwagen mit Gummi und Porzellangriff zu **M 20.50, 22.50, 25.—**  
Eleg. Naturrohrwagen m. Gummi u. Porzellangriff zu **M 25.50, 28.—, 30.—, 32.—**  
Eleg. Kastenwagen mit Gummi u. Porzellangriff zu **M 25.50, 28.—, 30.—, 32.50**

**Reizende Neuheiten in Fahrstühlchen**  
Fahrstühlchen, gepolstert, mit Gummi und Porzellangriff . . . . zu **M 12.50**  
Ganz besonders mache ich noch auf meine neue, in der 1. Etage sich befindliche

**Spezial-Ausstellung in Brennabor-Kinderwagen**  
aufmerksam. In einer Anzahl von ca. 100 Stück bietet dieselbe eine prächtige Auswahl in den diesjährigen Neuheiten und den hochlegantesten Sachen.

Da dieser Sonder-Verkauf nichtwiederkehrende Vorteile bietet, so liegt es im Interesse eines Jeden, hiervon Gebrauch zu machen. 1663

**J. HESS, Kaiserstraße 123.**  
Spezialgeschäft u. Versandhaus für Kinderwagen u. Korbwaren.  
Versand franco. Telephon 1566. Katalog gratis.

**Maschinen-Strickerei.**  
Anfertigung von Strickarbeiten aller Art, wie Strümpfe, Socken, Reform-Strümpfe, Reform-Unterhosen. 22801.2.1

**Spezialität:**  
Damen- Westen, Sweaters, Brust- und Rückenwärmer.  
**Eigenes Woll-Lager.**  
Frau L. Engelhard,  
Gartenstrasse 18, parterre.

**Getragene Kleider,**  
Schuhe u. s. w. bezahlt am besten  
**A. Zelewitzki,**  
Markgrafenstr. 7.  
Postkarte genügt. 22805.5.1

**Rüchenschrank,**  
bereits neu, sowie eine spanische Wand billig abzugeben. 1572  
Sordstrasse 27.

**Kostüme zu verleihen**  
Bulgarin, Norwegerin, Oberländ. Rab. Umlandstr. 21, Laden. 22811  
**Zwei Mastenkostüme,**  
einmal benutzt, f. Damen, schlank, billig abzugeben. 22772  
Noonstr. 22, 2. St.

**Bozner Mantel**  
Mittelfigur, wenig getragen, für 10 Mk. zu verkaufen. 22686  
Wilhelmstr. 34, 1. Trepp, rechts.



# Grosse Extra-Angebote!

Für die

# Weisse Woche

habe ich grosse Posten weisser Waren zu sehr billigen Preisen eingekauft, welche ich zu

## ausserordentlich billigen Preisen

wieder abgebe.

- 1 Posten weisse Batist-Blusen, Kimonofaçons . . . von 1.95  $\mathcal{M}$  an
- 1 „ „ Batist-Kleider, mit reicher Stickerei und Einsätzen . . . von 7.50  $\mathcal{M}$  an
- 1 „ „ Leinen-Kostümröcke, chic Façons von 4.50  $\mathcal{M}$  an
- 1 „ „ Leinen-Kleider und Kostüme von 6.50  $\mathcal{M}$  an

Gleichzeitig gebe ich die vom Inventur-Ausverkauf zurückgebliebenen aussortierten Waren zu folgenden **fabelhaft billigen Preisen** ab.

- 1 Posten schwarze Kostümröcke hocheleg. Fassons, pr. Stoffe u. Ausführung früherer Preis bis 45.—  $\mathcal{M}$  10.50
- 1 Posten schwarze Kostümröcke hocheleg. Fassons, pr. Stoffe u. Ausführung früherer Preis bis 35.—  $\mathcal{M}$  7.50
- 1 Posten farbige Kostümröcke engl. Stoffe, fussfrei früherer Preis bis 20.—  $\mathcal{M}$  3.50
- 1 Posten farbige Kostümröcke engl. Stoffe, fussfrei früherer Preis bis 30.—  $\mathcal{M}$  6.50
- 1 Posten farbige Strassenkleider u. Kostüme reich garnierte Fass. in Tuch u. engl. Stoff. früherer Preis bis 60.—  $\mathcal{M}$  16.50
- 1 Posten farbige Jackenkleider früherer Preis bis 30.—  $\mathcal{M}$  7.50
- 1 Posten schwarze Frauenmäntel in Kammgarn und Tuch, ganz gefüttert, speziell für starke Damen früherer Preis bis 50.—  $\mathcal{M}$  10.50
- 1 Posten schwarze Tüll- u. Seidenmäntel hochelegant fr. Pr. bis 75.—  $\mathcal{M}$  15.00

Diese Waren sind in der I. Etage auf Ständer extra sortiert.

Infolge Aufgabe meiner Putz-Abteilung konnte ich, vielseitigen Wünschen entsprechend, meine Räumlichkeiten ganz bedeutend vergrössern und habe ich sowohl mein Parterre-lokal durch bauliche Veränderung, sowie die I. Etage durch Hinzunahme der grossen Putzräume vollständig umgestaltet. Es ist mir dadurch Gelegenheit gegeben worden, einzelne Genres ganz zu spezialisieren, sodass meiner w. Kundschaft ein vollständig ungeniertes freies Ausschauen der Waren ermöglicht ist. — Es treffen jetzt schon täglich grosse Mengen neuer Frühjahrswaren ein, um deren freie Besichtigung ohne Kaufzwang ich höfl. ersuche.

### Spezial-Abteilungen:

Neu aufgenommen!

Kleider, Kostüme, Paletots für junge Damen v. kleinen Figuren  
Kleider, Kostüme, Paletots für junge Mädchen (Backfischfiguren)  
Trauerkleider, Kostüme, Paletots, Blusen, Röcke u. Trauerhüte  
von einfachster bis elegantester Ausführung mit Crêpe-Garnierungen.

**Mass-Abteilung:** Jedes Fasson wird unter Garantie tadellosesten Sitzes und Ausführung mit einem Aufschlag von 10% angefertigt. 1625

# E. Neu Nchf.

Größtes Spezialhaus für Damenkonfektion am Platze.

Karlsruhe, Kaiserstraße 74.

Pforzheim.

# Weisse Woche.

Während der weissen Woche vom 30. Januar bis 6. Februar gebe auf sämtliche Artikel meines reichsortierten Lagers

doppelte Rabattmarken od. 10% Rabatt in bar.

Sämtliche Winterartikel zu herabgesetzten Preisen und doppelte Rabattmarken.

Ich mache hiermit auf meine grosse Auswahl in sämtlichen einschlägigen Artikeln aufmerksam und bin überzeugt, bei meinen billigen Preisen jedem Käufer Vorteile zu bieten. — Bei Bedarf haltet sich bestens empfohlen 1640

## N. Hebeisen

Erstes Haus- und Küchengeräte-Magazin der Südstadt  
Werderplatz 36. Filiale Klauprechtstrasse 2.  
Telephon 1685. Telephon 2749.

Günstige Gelegenheit für Brautleute. — Gekaufte Gegenstände oder ganze Einrichtungen können bis zum Bedarf aufbewahrt werden. — Prompter Versand.

### Slavierstimmungen

u. fabrikgemäße Reparaturen.  
Atelier für Pianoortebau.  
Chr. Stöhr, Pianoortebauer.  
Lager: Verlängerte Ritterstr. 11.  
nähe der Gartenstraße.

### Bechstein-Pianino

1.38 Meter hoch, 7 $\frac{1}{2}$  Oktaven, neues Modell, von ganz hervorragender Tonschönheit, kurze Zeit gespielt, empfiehlt mit bedeutendem Nachlass unter 5jährig. Garantie 1278.6.3

Holl. H. Maurer  
Pianolager,  
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

### Theater-

u. Masken-Kostüme, Uniformen, Furoren u. Frachten jeder Art, sowie Grad- u. Gehrock-Anzüge berleiht  
Phil. Girsch, Steinstraße 2.

# Billiges Brot!

Neu eingeführt:		1651
Schwarzbrot	per Laib 1400 gr	34 $\mathcal{S}$
„	„ 700 gr	17 $\mathcal{S}$
Weißbrot	„ 1400 gr	38 $\mathcal{S}$
„	„ 700 gr	19 $\mathcal{S}$
Bauernbrot	großer Laib . . .	38 $\mathcal{S}$

Gottlieb Schöpf  
Telephon 2826

Luisenstraße 34. Schützenstraße 13.  
Uhlandstraße 21, Ecke Gölthestraße.  
Grenzstraße 2, Ecke Sophienstraße.

Kein Laden, deshalb spottbillig!

# Weisse Woche

vom 30. Januar bis inkl. 6. Februar in

Manufaktur-, Mode- u. Aussteuer-Artikel  
ca. 600 Meter

Herrenstoff-Reste, auch für Damen-Kostüme

Wert per Meter bis  $\mathcal{M}$ k. 13.—

jetzt  $\mathcal{M}$ k. 5 bis 8

Loden und Buckskins solide Qualität, zu Sport- und p. Mtr.  $\mathcal{M}$ k. Knabenanzügen, Kostümen etc. 3—4.

Besorgung erstklassiger Anfertigung nach Mass von erfahrenem Herren- und Damenschneider zu Selbstkostenpreisen.

Konfirmandenstoffe für Knaben u. Mädchen

Feine Damen-Wäsche besonders preiswert, Schürzen, Trikotagen etc.

Elegante Einsatz-Hemden zu ganz besonders billigen Preisen.

Bitte um Besichtigung meiner Ausstellung.

Mülhauser Zeug-Reste.

10% oder doppelte Marken.

# Emil Scherer

Sofenstrasse 166, 1 Tr., bei Uhlandstr.